

31./III. 1916.

Berliner Lebensmittelpreise.

Nachstehend geben wir wieder eine vergleichende Uebersicht über die wichtigsten Lebensmittelpreise. Die Tabellen enthalten die in Mark angegebenen Durchschnittspreise vom 20. bis zum 25. März und vom 13. bis zum 18. März 1916 (erste und zweite Zahlenreihe) sowie vom 22. bis zum 27. März 1915 (dritte Zahlenreihe). Die Tabelle über die Viehpreise fällt auch noch dieses Mal fort, da es richtiger ist, die Fleischpreise in einer Woche mit den Viehpreisen am Ende der vorhergehenden Woche zu vergleichen, und für die beiden in Frage kommenden Sonnabend-Markttage (11. und 18. März) keine Viehpreise vorliegen. Die bereits eingeführten Höchstpreise sind durch einen Stern hervorgehoben.

Großhandelspreise für 1 Zentner Fleisch.

	20./25.3.	13./18.3.	22./27.3.
Ochsen 2. Qualität	230,00	195,00	80,00
Bullen 2. Qualität	215,00	185,00	76,50
Fette Röhre	220,00	200,00	70,25
Jungrinder (Fresser)	200,00	182,50	66,50
Wastfälsber 2. Qualität	205,00	190,00	—
Sammel 1. Qualität	225,00	220,80	96,50

Kleinhandelspreise für 1 Pfund Fleisch.

	20./25.3.	13./18.3.	22./27.3.
Rind: Keule	2,65	2,47	1,05
• Brust	2,49	2,29	0,89
Kalb: Keule und Rücken	2,33	2,18	1,04
• Brust	2,25	2,10	0,96
Sammel: Keule und Rücken	2,63	2,53	1,10
• Brust und Bauch	2,51	2,48	1,00
Schwein: Kotelett	1,80*	1,80*	1,17
• Schinken, frisch	1,60*	1,60*	1,10
• Schulterblatt und Bauch	1,50*	1,50*	1,11
Fetter Speck, geräuchert	2,30*	2,30*	1,53
Magerer Speck, geräuchert	2,10*	2,10*	1,56
Schinken, geräuchert, im Ausschnitt	3,00*	3,00*	2,09

Kleinhandelspreise für andere Waren.

Ware	Verkaufseinheit	20./25.3.	13./18.3.	22./27.3.
Butter	1 Pfund	2,68*	2,68*	1,73
Schweineschmalz	•	2,50*	2,50*	1,37
Kartoffeln	10 •	0,65*	0,57	0,69
Eier	1 Stück	0,21	0,20	0,12

Großhandelspreise für 1 Zentner Gemüse.

	20./25.3.	13. 18.3.	22. 27.3.
Spinat	36,25	46,70	—
Kohlrüben	6,75	6,30	3,90
Wohrrüben	16,20	12,25	6,25
Teltower Rübchen	33,10	20,00	17,30
Grünkohl	15,00	14,90	—
Rosentohl	42,50	40,00	26,00
Rotkohl	—	—	—
Weißkohl	31,80	22,50	10,50
Wirsingkohl	33,00	23,75	11,10

Gegenüber der Vorwoche sind die Rind-, Kalb- und Sammel-Fleischpreise im Groß- und Kleinhandel zum Teil erheblich gestiegen. So betrug die Zunahme beim Fleisch von Ochsen 2. Qualität 17 v. H., bei dem von Bullen 2. Qualität 16 v. H., beim Fleisch von fetten Röhren genau 10 v. H. Für in- und ausländisches Schweinefleisch wurden wegen zu geringer Zufuhr in der Berichtswoche keinerlei Preise aufgesetzt. Gegenüber der gleichen Woche im vorigen Jahr mußte man für das Rind-, Kalb- und Hammelfleisch im Groß- und Kleinhandel mehr als das Doppelte, für das Fleisch von fetten Röhren und Jungrindern sogar mehr als das Dreifache bezahlen. — Eier kosteten 1 Pf. mehr als in der Vorwoche und 75 v. H. mehr als i. B. Mit Ausnahme des Spinats, der um 22 v. H. billiger war, waren alle Gemüsearten teurer als in der vorhergehenden Woche, die Teltower Rübchen, die am Ende der Berichtswoche nicht mehr auf den Markt kamen, um 65 v. H. Gegenüber der gleichen Woche im Jahre 1915 betrug die Preissteigerung beim Weißkohl 203 v. H., beim Wirsingkohl 197 v. H., bei den Wohrrüben 160 v. H.